



Prävention sexualisierter Gewalt

Ergänzung zur Bundesausbildungskonzeption

Die Bundesausbildungskonzeption sieht für alle Kurseinheiten zum Thema Prävention sexualisierter Gewalt verpflichtend vor. Diese Tabelle versteht sich als Orientierungshilfe, die die Ausbildungskonzeption ergänzen soll. Sie ist als Empfehlung und nicht als Verpflichtung zu verstehen. Viele Aspekte der unten genannten Bereiche können zusätzlich in bereits vorhandene Einheiten wie z. B. Recht, Koedukation oder Gender integriert werden. Sie bedürfen nicht der expliziten Erwähnung des Oberthemas.

Bei der Beschäftigung mit der Prävention sexualisierter Gewalt ist zu beachten:

- Die Einheit wird von entsprechend qualifizierten Personen durchgeführt. Dies können Teamende mit entsprechenden Kenntnissen, Personen von intakt oder einer Beratungsstelle sein.
- Das Kursteam ist in die Vorbereitung und Durchführung der Einheit eingebunden, um ansprechbar für die Teilnehmenden zu sein. Auch nach der Einheit steht jemand zum Gespräch zur Verfügung.
- Eine Einheit sollte nicht kürzer als 1,5 Stunden sein.

Stufenspezifische Ziele und Inhalte sind im Folgenden beschrieben:



Kurse (1/2)

| | Zielgruppe | Ziele | Inhalte | Methoden |
|-------------|------------------------------|--|--|---|
| LANDESEBENE | Basiskurs (13-15 Jahre) | <ul style="list-style-type: none">■ Bewusstsein für Grenzverletzungen erlangen■ Bewusstsein für eigene und individuell verschiedene Grenzen entwickeln■ Verstehen des Verhaltenskodexes■ Kennen von Anlaufstellen | <ul style="list-style-type: none">■ Grenzwahrnehmung■ Verhaltenskodex■ Stop-Regel■ Anlaufstellen■ Ak intakt■ Kontaktpersonen■ Nummer gegen Kummer | <ul style="list-style-type: none">■ Quiz■ Spielerische Methoden |
| | Stufenkurse (15-19 Jahre) | <ul style="list-style-type: none">■ Reflexion der Strukturen und Rituale im Stamm■ Bewusstsein für in Gefahr/Bedrängnis bringende Situationen erlangen - emotionale Nöte anderer wahrnehmen■ Kennenlernen von Präventionsansätzen und präventiven Einheiten für den Pfadfinder*innenalltag■ Gruppe im Blick haben | <ul style="list-style-type: none">■ Verhaltenskodex■ Einheiten für Gruppenstunden■ Gefühlswahrnehmung■ Grenzwahrnehmung NEIN-sagen/Stop-Regel■ Hilfe holen■ Was tun bei einem Verdacht auf sexualisierte Gewalt? (siehe Plakate)■ Beschwerdemanagement (Beispiele: Ratsfelsen, Stammes-Kummerkasten, Transparenz: Wie erreiche ich Ansprechpersonen?, Anlaufstellen) | <ul style="list-style-type: none">■ Spielerische Methoden■ Gruppenarbeit |



Kurse (2/2)

| | Zielgruppe | Ziele | Inhalte | Methoden |
|------------------------|---|--|--|---|
| REGIONALE EBENE | Grundkurse <i>(ab 16 bzw. ab 18 Jahren)</i> | <ul style="list-style-type: none">■ Wissen über sexualisierte Gewalt erlangen■ Wahrnehmung sensibilisieren■ Problemsituationen/ kritische Situationen erkennen und damit umgehen können■ Reflexion eigener Verhaltensweisen | <ul style="list-style-type: none">■ Kennenlernen des BdP-Schutzkonzepts■ Definition, Betroffene, Täter*innenstrategien, Folgen etc.■ Was tun bei einem Verdacht auf sexualisierte Gewalt? (siehe Plakate)■ Stop-Regel■ Anlaufstellen | <ul style="list-style-type: none">■ Vortrag■ Gruppenarbeit/ Diskussion■ Spiel |
| BUNDESEBENE | Gilwellkurse <i>(ab 18 Jahren)</i> | <ul style="list-style-type: none">■ Kritische Auseinandersetzung mit dem Thema fördern■ Vertiefung des thematischen Wissens, Herstellung des gesellschaftlichen Zusammenhangs■ Hinterfragen der Strukturen und Rituale im BdP | <ul style="list-style-type: none">■ Kennenlernen des BdP-Schutzkonzepts■ Präventionsstrukturen im BdP■ Vorstellung der Arbeitsweisen des Arbeitskreises intakt■ Gesellschaftlicher Zusammenhang | <ul style="list-style-type: none">■ Vortrag/Bericht■ Gruppenarbeit/ Diskussion■ Exkursion |
| | Kontaktpersonenseminar INTerAKTiv <i>(ab 18 Jahren)</i> | <ul style="list-style-type: none">■ umfassendes thematisches Wissen erwerben■ Expert*innen herausbilden | <ul style="list-style-type: none">■ Wechselnde Schwerpunkte rund um das Thema sexualisierte Gewalt | <ul style="list-style-type: none">■ Expert*innen-Gespräch■ Exkursion■ Selbsterfahrung |



Gremien & Projekte (1/2)

| | Zielgruppe | Ziele | Inhalte | Methoden | Zeit |
|-------------|---|---|--|---|-----------------|
| LANDESEBENE | Stammesführung und Landesvorstände <i>(ab 16 Jahren)</i> | <ul style="list-style-type: none">■ Reflexion der Strukturen und Rituale im Stamm■ über Handlungs- und Sprechfähigkeit im Krisenfall verfügen■ Krisenpläne entwickeln (für Stamm/Ort etc.)■ Ansprechpartner*innen kennenlernen → strukturelle Handlungsfähigkeit | <ul style="list-style-type: none">■ Grundwissen■ Was tun bei einem Verdacht auf sexualisierte Gewalt?■ Fallmanagement■ Krisenplan■ Anlaufstellen | <ul style="list-style-type: none">■ Vortrag■ Rollenspiel■ Gruppenarbeit | alle zwei Jahre |
| | Landesleitung, Stafü-Treffen, Landesversammlung, weitere Gremien Teams von Großveranstaltungen (Land, Bezirk, Ort) strukturelles Bewusstsein <i>(ab 16 Jahren)</i> | <ul style="list-style-type: none">■ Bewusstsein für das Thema fördern■ Entwicklung neuer und Überprüfung bestehender Strukturen | <ul style="list-style-type: none">■ Grundwissen■ Was tun bei einem Verdacht auf sexualisierte Gewalt?■ Krisenplan■ Anlaufstellen | <ul style="list-style-type: none">■ Vortrag■ Diskussion■ Gruppenarbeit | alle zwei Jahre |



Gremien & Projekte (2/2)

| | Zielgruppe | Ziele | Inhalte | Methoden | Zeit |
|--------------------|--|---|--|--|--|
| BUNDESEBENE | <p>Bundesleitung, Arbeitskreise und Gremien</p> <p>Teams von Großveranstaltungen</p> <p>(Bund) Monstertreffen</p> <p>strukturelles Bewusstsein</p> <p>(ab 18 Jahren)</p> | <ul style="list-style-type: none"> ■ Bewusstsein für das Thema fördern ■ Entwicklung neuer und Überprüfung bestehender Strukturen | <ul style="list-style-type: none"> ■ Grundwissen ■ Was tun bei einem Verdacht auf sexualisierte Gewalt? ■ Krisenplan ■ Anlaufstellen | <ul style="list-style-type: none"> ■ Vortrag ■ Diskussion ■ Gruppenarbeit | alle zwei Jahre |
| | <p>Bundesvorstand</p> <p>strukturelles Bewusstsein</p> <p>(ab 18 Jahren)</p> | <ul style="list-style-type: none"> ■ Positionierung zum Thema ■ Prävention sexualisierter Gewalt ■ über Handlungs- und Sprechfähigkeit im Krisenfall verfügen ■ Netzwerk schaffen | <ul style="list-style-type: none"> ■ Grundwissen ■ Was tun bei einem Verdacht auf sexualisierte Gewalt? ■ Fallmanagement ■ Krisenplan ■ Anlaufstellen | <ul style="list-style-type: none"> ■ Vortrag ■ Diskussion ■ Gruppenarbeit | am Anfang der Amtszeit mit regelmäßigen Auftritten |



BAK – Gesamtversion | Anhang intakt



Herausgeber

Bund der Pfadfinderinnen und Pfadfinder e.V. (BdP)
Kesselhaken 23
34376 Immenhausen
05673/99584-0

info@pfadfinden.de
www.pfadfinden.de

intakt@pfadfinden.de
intakt.pfadfinden.de

1. Auflage, September 2020

intakt 
Prävention sexualisierter Gewalt